

BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung und Familie FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

Sachbearbeitung:

Wittmann, Daniel Barnert, Gabriele Fux, Sabine

Datum:

27.08.2020

BeratungsfolgeSitzungsdatumSitzungsartAusschuss für Bildung, Sport und Soziales29.09.2020ÖFFENTLICHAusschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und15.10.2020ÖFFENTLICHLiegenschaften

VORL.NR. 262/20

Betreff: Erweiterung der Schubartschule, Frankfurter Straße 30 **Bezug SEK:** Masterplan 09, Bildung und Betreuung (SZ 01, OZ 02)

Bezug: Vorlage 118/19

Anlagen: Anlage 1: Raumprogramm ohne Mensa

Anlage 2: Bestandssituation und Lageplan

Beschlussvorschlag:

Beschluss durch den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales (BSS)

1. Dem Raumprogramm nach Anlage 1 zur Erweiterung der Grundschule Schubartschule zur 3-Zügigkeit wird zugestimmt.

Beschluss durch den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt (BTU)

2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis des unter Ziffer 1 beschlossenen Raumprogramms eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung für die **Erweiterung und dem Ausbau der Schubartschule** zu erarbeiten.

Sachverhalt/Begründung:

Beschlusslage

Der Gemeinderat hat am 05. Mai 2019 ein Raumprogramm für die Erweiterung der Schubartschule (s. Vorl.-Nr. 118/19) mit 5 Unterrichts- und Betreuungsräumen sowie neuer Mensa beschlossen. Diese Erweiterung sollte durch einen Anbau an das Schulgebäude realisiert werden. Zudem wurde beschlossen, die Sanierung der vorhanden WC's nicht vorzunehmen, sondern zur Überbrückung bis Fertigstellung des Anbau's eine Container-Toilettenanlage auf den Schulhof ab Sommer 2019 zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig wurde beschlossen die Sanierung der vorhandenen Toilettenanlage in den Sommerferien durchzuführen.

Daher entschied die Verwaltungsleitung die Sanierung der vorhandenen Toilettenanlage in den Sommerferien.

Neu zur Entscheidung wird aufgrund der Haushaltssituation das Raumprogramm für eine 3-zügige Grundschule <u>ohne</u> neue Mensa vorgelegt.

Entwicklung der Schule

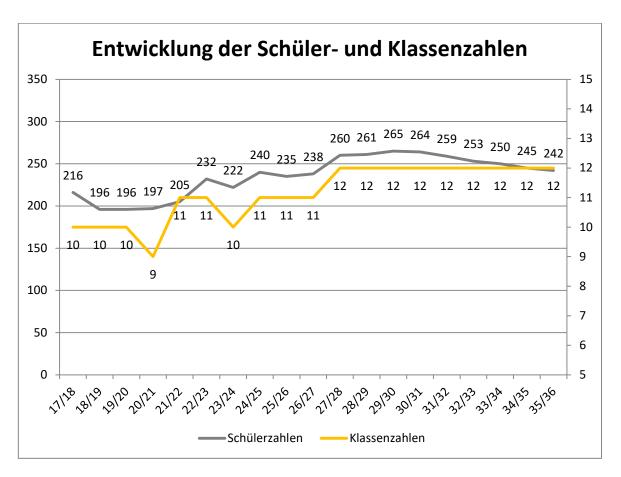
Das Schulgebäude der Schubartschule wurde nach seiner Errichtung im Jahr 1906 insgesamt dreimal erweitert. Bei der letzten Erweiterung im Jahr 1952 wurde der Ostflügelbau mit drei Klassenzimmern realisiert. Das Schulgebäude selber ist räumlich auf eine 2-zügige Grundschule inklusive Verwaltungsbereich ohne Ganztag bzw. Mittagsversorgung ausgerichtet.

Zum Schuljahr 2019/20 besuchen 196 Schüler*innen die Schubartschule - aufgeteilt in 10 Klassen. Die Schule ist bereits seit vielen Jahren 2,5-zügig und schwankt zwischen 10 oder 11 Klassen je Schuljahr. Alle Klassenräume im Schulhaus sind für den regulären Unterricht belegt. Vollwertige Mehrzweckräume für z. B. Werk-, Musik-, oder Kunstunterricht, die laut Raumprogramm des Landes gefordert sind, stehen der Schule aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten nicht mehr zur Verfügung, da sie als Klassen-, Betreuungs- und Mensaraum benötigt werden.

Für die Schulkindbetreuung stehen ein Klassenraum im Untergeschoss des Stammgebäudes sowie eine ehemalige Hausmeisterwohnung zur Verfügung. In Absprache mit der städtischen Jugendförderung kann zusätzlich ein Raum, der für die offene Jugendarbeit in einem Anbau an die Turnhalle der Schubartschule genutzt wird, in unbelegten Zeiten mitgenutzt werden.

Zu Gunsten einer eigenen kleinen Schulmensa, Größe: 80 m² für Küche/Ausgabebereich und Speisebereich wurde im Jahr 2006 ein damals als Werkraum genutzter Raum im Untergeschoss umgebaut. In der Schulmensa wird das Mittagessen derzeit im Drei-Schichtbetrieb ausgegeben (Anmeldungen Mittagessen 2019/20: 125 Schülerinnen und Schüler).

Nach den aktuellen Prognosen von biregio (Stand Juli 2020) wird zukünftig ein deutlicher Anstieg der Schülerzahlen erwartet. Aufgrund dessen kann von einer 3-Zügigkeit der Schubartschule ab Schuljahr 2027/28 ausgegangen werden. An der Spitze werden über 260 Schüler*innen die Schubartschule besuchen. Die Schubartschule führt keine VKL- oder Grundschulförderklasse.



Mit einer Anpassung der Grundschulbezirke wurden bereits Optimierungen bei der Verteilung der Schülerinnen und Schüler in Eglosheim vorgenommen. Dennoch wird sich die Zügigkeit in Richtung stabile 3-Zügigkeit entwickeln. Daher ist eine bauliche Erweiterung der Schubartschule notwendig.

Mit dem Anstieg der Schülerzahlen ist auch einer höheren Anzahl von Kindern in der Schulkind-Betreuung zu erwarten. Zudem strebt die Schule perspektivisch einen Ganztagesbetrieb an. Daher muss die Essensausgabe im Untergeschoss des Schulhauses erweitert werden. Des Weiteren wird das Lehrerkollegium wachsen. Daher wird eine Erweiterung des Verwaltungsbereichs im Rahmen des Bedarfs einer 3-zügigen Grundschule notwendig sein.

Raumprogramm (Anlage 1)

Das Raumprogramm für die Erweiterung der Schubartschule ist auf Grundlage einer 3-zügigen Grundschule im Ganztagesbetrieb gemäß der Empfehlung des Planungsbüros biregio ausgerichtet. Neben der Errichtung eines solitären Erweiterungsbaus sind auch Umgestaltungen im Stammgebäude notwendig. Hierzu zählt eine Vergrößerung der bestehenden Mensa im Stammgebäude. Dabei können jedoch die im Raumprogramm empfohlenen m² für die Größe einer Mensa einer 3-zügigen Grundschule nicht erfüllt werden.

Es werden 7 Unterrichts- und Betreuungsräumen benötigt. Auf einen zusätzlichen Besprechungsraum und weitere Flächen für Lerncluster wird verzichtet.

Raumprogramm Erweiterung mit Mensa im Stammgebäude:

- 7 Unterrichts- und Betreuungsräume mit ca. 72 m²;
- Erweiterung Bestandsmensa im UG auf ca. 174 m² (Speisebereich und Ausgabeküche inklusive Nebenflächen) zu Lasten eines Klassenzimmers und Lehrmittelbereichs im UG
- Bestandsgebäude (im Rahmen der Bauunterhaltung): Umbau zweier Klassenzimmer in Mehrzweckräume
- Bestandsgebäude (im Rahmen der Bauunterhaltung): Umbau des Verwaltungsbereichs durch Umwandlung eines Klassenzimmers; hierdurch werden eine Erweiterung des Lehreraufenthaltsbereiches und die Schaffung eines Konrektorats angestrebt

Grundsätzlich sollen die Unterrichts- und Betreuungsräume so gestaltet und ausgestattet sein, dass die Räume multifunktional für verschiedene Formen des Lernens genutzt werden können. Das Raumprogramm wurde mit der Schulleitung abgestimmt.

Zu 2 Bauliche Maßnahmen

In Anlage 2 ist der Bestand der Schule ausführlich dargestellt.

Die vorhandenen Schülertoiletten am Schulhaus wurden in den Sommerferien 2020 saniert und stehen ab dem Schuljahresbeginn 2020/21 wieder zur Verfügung.

Auf Grundlage des neu beschlossenen Raumprogramms werden im Zuge der Vorplanung Grundrissvarianten erarbeitet und der Standort für den Erweiterungsbau auf dem Schulareal definiert. Dieser sollte in Nähe des alten Schulhauses positioniert werden, um die Weg für Schüler*innen und Lehrer*innen zu minimieren. Der vorhandene Baumbestand wird bei der Prüfung berücksichtigt.

Die zeitliche Eintaktung bezüglich der Realisierung der Maßnahme kann erst nach abgeschlossener Vorplanung unter Berücksichtigung sämtlicher Investitionen erfolgen.

Finanzierung und Zuschüsse

Für den Ausbau der Schubartschule werden zum Haushalt 2022ff. im TH 48 unter der Produktgruppe 211001 Grundschulen unter dem Auftrag 721100107007 Schubartschule für das Jahr 2022 Planungsmittel in Höhe von 50.000 EUR angemeldet.

Nach abgeschlossener Vorplanung mit Kostenschätzung werden die benötigten Finanzmittel zur Realisierung des Projektes zur mittelfristigen Finanzplanung angemeldet.

Der Ausbau der Schubartschule ist förderfähig. Nach Abschluss der Vorplanung mit Kostenschätzung wird der Antrag beim Regierungspräsidium Stuttgart eingereicht. Zum Entwurfsund Baubeschluss (Projektbeschluss) wird die prognostizierte Zuschusshöhe ermittelt und im Folgekostenblatt dargestellt.

U	nt	eı	S	Cl	11	rit	t	е	n	:
---	----	----	---	----	----	-----	---	---	---	---

Daniel Wittmann

Gabriele Barnert

Finanzielle Auswirkungen?											
⊠ Ja □ N	ein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: 50.000 EUR Planungsrate									
Ebene: Haushaltsplan											
Teilhaushalt 48		Produktgruppe 211001 Grundschulen									
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart											
FinHH: Ein-/Ausz	zahlungsart	78710000 Hochbaumaßnahmen									
Investitionsmaßn	ahmen	721100107007 Schubartschule									
Deckung		□ Ja									
		⊠ Nein, Deckung durch Beschluss HH 2022ff.									
Ebene: Kontierung (intern)											
	Konsumti	V	Investiv								
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag							
			78710000	721100107007							

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, FB65, FB67, FB60, FB48, FB20 FB14, R05



NOTIZEN